

Ateliers für Hochbegabte: Rahmenbedingungen für Eltern und Erziehungsberechtigte

Zielgruppe	hoch- und höchstbegabte Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Primarklasse, i. d. R. IQ 130 und mehr
Ziele im Atelier und über das Atelier hinaus	<ul style="list-style-type: none">- individuelle fachliche Begabtenförderung- überfachliche Förderung- Lernfreude, Motivation und Neugier- Bereicherung für den Klassenunterricht
Dauer	einmal wöchentlich zwei oder mehr Lektionen, je nach Atelier

Teilnahmebedingungen

Die Kriterien für die Eignung der Ateliers für ein Kind sind im Merkblatt "Anmeldekriterien" aufgelistet. Von den Schülerinnen und Schülern wird ein kooperatives und engagiertes Verhalten erwartet. Bei Überforderung oder störendem Verhalten kann ein Kursausschluss erfolgen.

Anmeldung

Für die Anmeldung steht während der Anmeldefrist auf der Webseite ein Bewerbungsformular in digitaler Form zur Verfügung. Es wird vom Kind und den Erziehungsberechtigten ausgefüllt. Nach Abschluss der Anmeldung des Kindes wird die Klassenlehrperson aufgefordert, die Anmeldung zu ergänzen. Sollten Eltern und Klassenlehrperson über die Eignung für die Ateliers nicht gleicher Meinung sein, muss der Anmeldung eine Potenzialabklärung beigelegt werden. Es wird empfohlen, bereits vorhandene Abklärungsberichte beizulegen.

Atelierzuteilung

Es können nur vollständig ausgefüllte sowie rechtzeitig eingereichte Bewerbungen berücksichtigt werden. Die Programmleitung der DVS entscheidet über die Zulassung und Zuteilung zu den verschiedenen Ateliers. Prioritätenangaben der Kinder werden bei der Zuteilung nach Möglichkeit berücksichtigt. Die Ateliers kommen je nach Nachfrage zustande. Die Platzzahl ist beschränkt. Die definitive Zusage oder Absage für eine Atelierteilnahme wird per E-Mail mitgeteilt. Eine bestätigte Anmeldung für ein Atelier ist verbindlich und verpflichtet zum Besuch des Angebotes über ein Schuljahr. Es wird ein Jahresbeitrag von 50 Franken erhoben, der innert 30 Tage zu begleichen ist. Der Beitrag gilt als pauschale Anmeldegebühr, welche auch bei Abbruch oder Nichtbesuch nicht rückerstattet wird.

Spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn erhalten die aufgenommenen Schülerinnen und Schüler eine Einladung der Atelierleitung mit detaillierten Angaben zur Durchführung.

Dispensation vom Regelunterricht

Teilnehmende Kinder werden durch die Schulleitung für den während des Ateliers stattfindenden Klassenunterricht dispensiert. Der Atelierbesuch gilt für das Kind damit als obligatorischer Unterricht. Für den verpassten Regelunterricht werden keine Absenzen notiert.

In den Ateliers werden die Kinder fachlich und überfachlich gefordert. Daher sollten sie nicht verpflichtet werden, den verpassten Unterricht nachzuarbeiten. Eine Bearbeitung nötiger Grundlagen kann zwischen Kind und Lehrperson abgesprochen werden.

Teilnahmebestätigung

Der Besuch eines Ateliers wird im Zeugnis unter der Rubrik "administrative Bemerkungen" eingetragen.

Zeitlicher Ablauf

Termin	Beschreibung
April	Ausschreibungen, Versand, Anmeldefenster
Ende Mai	Anmeldeschluss und Einteilung der Ateliers
Juni	Kommunikation der Zu- und Absagen
2. Schulwoche	Start der Ateliers
vorletzte Schulwoche	Abschluss der Ateliers

Transport

Die Verantwortung für den Hin- und Rückweg zu den Ateliers liegt bei den Erziehungsberechtigten. Nach Möglichkeit sollen die öffentlichen Verkehrsmittel verwendet werden.

Austritt aus einem Atelier

Im Ausnahmefall kann es richtig sein, dass ein Kind den Atelierbesuch abbrechen darf. Dies geschieht erst nach Rücksprache mit allen involvierten Personen inklusive Atelierleitung. Die Programmleitung der Dienststelle Volksschulbildung ist über den Austritt zu informieren. Eine erteilte Unterrichtsdispensation ist in dem Fall zu stornieren.

Daten

Die Erziehungsberechtigten nehmen mit der Anmeldung zur Kenntnis, dass die Bewerbungsdaten zu Forschungszwecken in anonymisierter Form verwendet werden können.

Weitere Informationen und Bewerbungsformular: www.volksschulbildung.lu.ch > Unterricht & Organisation > Förderangebote > Ateliers für Hochbegabte

Luzern, 14. Februar 2020

268565